

## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Claudia Jung, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Manfred Pointner, Markus Reichhart, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2013/2014;  
hier: Förderung des Nachwuchsleistungssports  
(Kap. 05 04 TG 91)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2013/2014 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Bei Kap. 05 04 TG 91 wird der Ansatz für das Jahr 2013 um 1.900.000 Euro von 44.582.300 Euro auf 46.482.300 Euro und für das Jahr 2014 um 3.650.000 Euro von 44.582.300 Euro auf 48.232.300 Euro erhöht.

### **Begründung:**

Für den Ausbau der Förderung des Nachwuchsleistungssportes in Bayern bedarf es weiterer Trainerstellen für die Sportfachverbände, um so die mit der Veränderung der Beschulungsformen (Ganztagschule) gestiegenen Anforderungen der Kaderförderung, die zu einem wesentlichen Teil auf Wochenendmaßnahmen konzentriert sind, zu bewältigen. Die Mittelerhöhung dient daher der Anhebung der Trainerbudgets um 750.000 Euro in 2013 bzw. um 1.500.000 Euro in 2014.

In einem weiteren Punkt müssen die Mittel zur Gehaltsanpassung (Inflationsrate) für Trainer erhöht werden, da diese seit nunmehr 15 Jahren nicht angepasst wurden. Die hierfür nötige Erhöhung beträgt 150.000 Euro pro Jahr.

Einen wesentlichen Baustein in der Nachwuchsleistungssportförderung stellen die Eliteschulen des Sports dar, die auf die veränderten Beschulungsformen Rücksicht nehmen und eine optimale Vereinbarkeit von Schule und Sport gewährleisten. Bisher haben die Eltern in Bayern einen im Bundesvergleich überdurchschnittlich hohen Eigenanteil (bis zu 500 Euro pro Monat) zu begleichen. Um eine Chancengleichheit mit den anderen Bundesländern zu erreichen (in den vergangenen Jahren ist eine extrem hohe Abwanderungswelle von bayerischen Spitzensportlern an ostdeutsche Eliteschulen zu verzeichnen gewesen) sollte eine Absenkung des Eigenanteils der Eltern bei der Internatsunterbringung an Eliteschulen auf rund 250 Euro pro Monat angestrebt werden. Deshalb ist der entsprechende Haushaltsansatz in 2013 um 250.000 Euro und in 2014 um 500.000 Euro zu erhöhen. Zudem sollen zum Schuljahr 2013/2014 zehn zusätzliche Plätze an der Eliteschule des Sports in Nürnberg geschaffen werden.

Darüber hinaus ist für dringend erforderliche Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen von Bundesstützpunkten und Bundesleistungszentren eine Erhöhung der Bezuschussung in Höhe von 500.000 Euro im Jahr 2013 bzw. 1.000.000 Euro im Jahr 2014 nötig.